



Vorsitzender:
Manfred Röstel
Hohenliet 3
24819 Todenbüttel
Tel.: 04874/1757
E-mail:
roestel_todenbuettel@t-online.de
<http://www.danziger-hochflieger.de>

Rundschreiben Nr. 2/2008

22.05.2008

Liebe Mitglieder und Freunde der Danziger Hochfliegertaube,

manch einer wird beim Öffnen der Post sicher verwundert gewesen sein, zu dieser Jahreszeit ein Rundschreiben vom SV zu bekommen. Dies hat seinen Grund:

Am Himmelfahrtswochenende vom 1. bis 4. Mai 2008 fand in Altenburg in Thüringen unsere Sommertagung statt. Mit gerade einmal 18 Teilnehmern, die zumindest von Donnerstag bis Samstagnachmittag anwesend waren, war das Interesse an dieser Sommertagung mehr als beschämend zu bezeichnen. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Ausrichter Jürgen Külbel sich sehr viel Mühe zur Durchführung gemacht hat, ist diese schwache Beteiligung sehr, sehr traurig. Dennoch möchte ich auf diesem Wege nochmals im Namen der Teilnehmer einen Dank an Margita und Jürgen Külbel aussprechen. Trotz der geringen Beteiligung hat es uns gut gefallen!

Die schwache Beteiligung an der Sommertagung ist aber nicht der Grund für das Erscheinen dieses Rundschreibens. Im nächsten Jahr kann unser SV sein 100-jähriges Bestehen feiern. Bereits vor mindestens 2 Jahren haben wir vom Vorstand damit begonnen, ständig auf dieses Ereignis hinzuweisen und Aktivitäten überlegt, geplant und vorgestellt. So ist nach wie vor an die Erstellung einer Festschrift gedacht. Dazu wurden die Gruppen, aber auch alle Mitglieder über das Rundschreiben aufgerufen, Beiträge für die Festschrift zu liefern. Als Termin für die Abgabe fertiger Manuskripte oder Unterlagen war die vergangene Sommertagung vorgesehen. Bis zur Sommertagung habe ich Unterlagen von 3 einzelnen Mitgliedern erhalten, die Gruppen haben bisher noch nicht dazu beigetragen, sich in der Festschrift zu präsentieren.

Außerdem soll unsere Hauptsonderschau als Jubiläumsschau anlässlich der VDT-Schau 2009 in Leipzig durchgeführt werden. Dazu wurde bisher der Gedanke und Wunsch verfolgt, einen Informationsstand zu gestalten, auf dem der SV sich zu seinem Jubiläum präsentieren kann. Auf der Vorstandssitzung in Altenburg hat Johannes Rostowski 2 Vorschläge für einen derartigen Infostand unterbreitet. Auf einer Fläche von ca. 100 m² sollte ein Pavillon zur Bewirtung mit z.B. Kaffee, Stollen, Schmalzbrot und Wein aufgestellt werden. Dazu ein paar Sitzgelegenheiten, evtl. auch Stehtische sowie Volieren, in denen wir die verschiedenen Farbenschläge vorstellen könnten. Der gesamte Stand muß dann natürlich mit den entsprechenden Farben, Blumenschmuck, Infotafeln und Hinweisen auf das Jubiläum aufgebaut und ausgeschmückt werden. Zur Organisation vor Ort sowie zur Delegation der verschiedenen Aufgaben im Vorwege sowie beim Auf- und Abbau in Leipzig ist es notwendig, eine Person zu finden, die diese „Organisationsleitung“ übernimmt. Dies muß kein Vorstandsmitglied, schon gar nicht der Vorsitzende selbst sein, oder eine Person, die

mehrere hundert km nach Leipzig anreist. Gesucht wird eine Person, möglichst aus den Gruppen Sachsen-Anhalt oder Sachsen-Thüringen, die bereit und in der Lage ist, die Organisation zu übernehmen. Auf der Versammlung zeigte sich dazu jedoch niemand bereit. Nach einiger Diskussion haben wir auf der Versammlung das Fazit ziehen müssen, dass wohl niemand aus dem SV Interesse hat, den SV in Leipzig zu präsentieren. Aus diesem Grunde wurde auf der Versammlung der Entschluß gefasst, das Vorhaben Infostand und Präsentation des SV zum Jubiläum zu streichen.

Nach einiger Überlegung und Rücksprache mit anderen Vorstandsmitgliedern sind wir jedoch zu dem Ergebnis gekommen, dass es nicht angehen kann, dass der SV zu seinem Jubiläum nichts unternimmt. So soll dieses Rundschreiben ein letzter Versuch sein, nochmals alle Mitglieder aufzurufen, sich aktiv an den Vorbereitungen und der Ausgestaltung des Jubiläums zu beteiligen. Nur, wenn sich ein Mitglied bereit erklärt, die Organisation für Leipzig zu übernehmen, wird das Ziel einer Präsentation des SV in Leipzig weiter verfolgt. Mögliche Interessenten fordere ich hiermit auf, sich bis zum 20. Juni 2008 bei mir zu melden (telefonisch in der Woche bitte nur zwischen 18.00 und 21.00 Uhr). Die bisher getroffenen Vorbereitungen und Planungen würden wir dann mit der entsprechenden Person erörtern und weitere Schritte festlegen. Sobald sich eine Person gefunden hat, werden wir die Gruppenvorsitzenden auffordern, nach entsprechender Rücksprache mit den Gruppenmitgliedern Personen zu nennen, die sich namentlich mit Angabe des Tages und der Uhrzeit (von – bis) verpflichten, am Aufbau und Standdienst teilzunehmen. Nur wenn diese Festlegung insgesamt getroffen werden kann, findet eine Präsentation des SV mit einem Infostand in Leipzig statt. Sollte dies nicht zu realisieren sein, werden wir bei den Tieren auf der Schau ein kleine Schautafel mit dem Hinweis auf unser Jubiläum aufstellen. Noch habe ich die Hoffnung, dass der SV und das Jubiläum den Mitgliedern ein wenig mehr Wert ist, als diese dann notwendige Vorgehensweise.

Obwohl bereits erste Kontakte vor Ort zu einem Hotel bestanden, zeigte sich, dass wir in Leipzig zur Hauptsonderschau Zimmerpreise von mehr als 90,- € für ein Doppelzimmer zahlen sollten. Inzwischen hat Jürgen Longerich Kontakt zu einem Hotel aufgenommen, welches knapp 2 km von der Messe entfernt liegt. In diesem Hotel wurden bereits Zimmer für unsere Veranstaltung reserviert, Doppelzimmer für 62,- € und EZ für 47,- €. In diesem Hotel werden wir sicher auch unsere Vorstandssitzung, Versammlung und einen Züchterabend abhalten.

In diesem Rundschreiben befindet sich von unserem Kassierer kein Bericht. Da von 2 Gruppen, die den SV-Beitrag über die Gruppen einnehmen und dann den Betrag an den Kassierer zahlen, der Beitrag noch nicht abgeführt wurde (lt. Satzung zum 31.03. des Jahres zu zahlen), würde die Veröffentlichung der Kassenbestände das Bild verfälschen. An die eben genannten Gruppen bzw. deren Mitglieder möchte ich aber auch die Frage stellen, ob sie diese Vorgehensweise für zeitgemäß halten. Eine Ermächtigung zum Einzug des Beitrages durch den Kassierer würde manche Diskussion und Ärger für den Kassierer ersparen.

Unser Zuchtwart Willi Günther hat in seinem Beitrag ebenfalls ein Resümee auf die Sommertagung getroffen, einiges wiederholt sich in seinem Beitrag sicher auch. Dies macht aber umso deutlicher, wie enttäuscht die Vorstandsmitglieder über das fehlende Interesse der Mitglieder an unserem Jubiläum sind.

Auf einer weiteren Seite ist in einem Schreiben von unserem Zuchtwart zusammengefasst, wie die Musterbeschreibung für den fahlen Farbenschlager neu formuliert werden sollte. Eine endgültige Formulierung und Beschlussfassung über die mögliche Änderung der MB und Weitergabe an den BZA erfolgt zur Jahreshauptversammlung in Großolbersdorf.

Ich wünsche allen Züchtern, dass die Zucht den gewünschten Erfolg für die kommende Ausstellungssaison gebracht hat, oder vielleicht auch noch bringen wird. Ich hoffe, dass sich

in diesem Jahr wieder einmal mehr Züchter am Hochflug beteiligen und sehe einer positiven Resonanz auf die o.g. Themen entgegen.

Ihr/Euer

(Manfred Röstel)
Vorsitzender



**Sonderverein der Züchter
der
Danziger Hochfliegertaube
Stv. Vorsitzender**

Jürgen Longerich
Friedhofstraße 4
51371 Leverkusen
Tel.: 0214/28558

**Protokoll über die Mitgliederversammlung am Samstag, 03.05.2008 um 9:30 Uhr
in Altenburg**

Top 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlußfähigkeit

Um 9.38 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Manfred Röstel die Versammlung. Er dankte dem Ausrichter Jürgen Külbel für seine Arbeit.

Die Einladung erfolgte über das RS 1/2008. 23 Mitglieder und 2 Gäste wohnten der Versammlung bei. Somit war die Versammlung beschlussfähig.

Der 2. Vorsitzende Jürgen Longerich wurde zum Protokollführer gewählt, da der 2. Schriftführer entschuldigt und der 1. Schriftführer unentschuldigt fehlten.

Es gab einen Fehler in der Nummerierung der Tagesordnung, Top 5 = 2x, somit ändert sich ab TOP 5 die Nummerierung.

Es ergaben sich keine Einsprüche gegen die Form der Einladung und die berichtigte Tagesordnung.

Ehrenmitglied Erwin Kammer und der DEV-Präsident Wilfried Schott wurden begrüßt.

Entschuldigt haben sich: Gerhard Longerich, Georg Pooth, 2. Schriftführer, Reinhard Trolldenier, Gustav Karthmann, Norbert Giesecke, Bernd Wartwig, Ronald Steidl und Siegfried Peters. Der LV-Vorsitzende des Rheinland, Gerhard Ziegler, übermittelte die herzlichsten Grüße an die Versammlung.

Top 2: Ehrung verstorbener Mitglieder

Zur Ehrung der Verstorbenen erhoben sich Alle von den Plätzen. Wie bereits im Rundschreiben mitgeteilt, ist unser Ehrenmitglied Kurt Bartel aus Gelsenkirchen im Alter von 82 Jahren verstorben. Kurt Bartel war einer der wenigen, der gelbbunte züchtete und dies noch mit über 80 Jahren. Außerdem ist Dieter Schäfer aus Bondorf im Bereich der Gruppe Süd im Alter von 69 Jahren gestorben. Wir werden die verstorbenen immer in guter Erinnerung behalten und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Top 3: Ehrungen:

Es lagen keine Anträge vor, aber Stefan Krüger konnte mit der silbernen SV-Nadel geehrt werden.

Top 4: Berichte

4.1. Vorsitzender

In zeitlicher Abfolge seit der letzten Versammlung wurden die Themen angesprochen, sofern sie nicht unter einem anderen Top Beachtung finden. Wegen den möglichen E-Mailadressen für unseren SV-Server soll Georg Pooth befragt werden. Manfred Röstel dankte den Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit.

4.2. Schriftführer

Protokollgenehmigung – Protokoll der Mitgliederversammlung am 24.11.2007 in Köln, abgedruckt im RS 1/2008. Die Fassung des Protokolls wurde einstimmig angenommen.

4.3. Kassierer:

Lutz Nickel konnte berichten das die Einzugsermächtigung fast reibungslos funktioniert hat. Von 2 Gruppen, die geschlossen die Mitgliedsbeiträge überweisen, fehlte die nötige Überweisung noch. Anschriftenänderung : Wilfried Schott, Wannseestr. 36, 14532 Stahnsdorf.

4.4. Hochflugwart

Es gibt bisher wenig zu berichten. Es stellt sich aber weiterhin die Frage nach einem Hochflugwart. Auch der VDT sucht einen neuen Koordinator für den Hochflug – Johannes Reiberg hört auf. Das Hochflugmeeting findet im Sommer in Fürstenwalde/Spreewald statt. Es konnten die Urkunden des VDT und ein Pokal für den Erstplatzierten vergeben werden. 1. Walter Beckmann 789 Punkte, 2. Peter Ehrens 766 Punkte, 3. Manfred Röstel 295 Punkte und 4. Johannes Rostowski 151 Punkte.

4.5. Zuchtwart:

Willi Günther gab bekannt, daß der Bericht von Köln in die Presse kommt, durch technische Defekte hatte es bisher noch nicht geklappt . Der Bericht von Köln ist bereits im RS veröffentlicht, jedoch hatte sich der Fehlerteufel bei den Weißen eingeschlichen. Die ZG Longerich erreichte das V KB und Hans-Gerhard Held erreichte 5x hv. Da Manfred Röstel die Etuis erhalten hat, konnten nun auch die Danziger Wappen vergeben werden. Hans-Gerhard Held der zwei Wappen errungen hatte verzichtete auf eins. Weiterhin hatte Jürgen Longerich noch Leistungspreise mitgebracht die vergeben werden konnten. Das BLP des BDRG und den Manfred Luge Gedächtnispreis vom LV Berlin/Brandenburg errang Ronald Steidl, ein Danzigerbild des LV Rheinland errang Peter Ehrens. Bei der Tierbesprechung und Zuchtausschusssitzung am Nachmittag wird es um das Thema Blaufahl gehen. Von Wilfried Schott wurde das Thema Musterbild angesprochen, jedoch gab es zum Thema nur zu sagen, dass es einen regen Schriftverkehr zwischen SV und BZA gegeben hat, der BZA das Sagen hat und anlässlich der JHV in Köln dem Bild einstimmig zugestimmt wurde.

4.6. Gruppenvorsitzende:

Es gab keine Wortmeldungen der Gruppenvorsitzenden.

5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde geprüft am 18.11.07 durch Eckhard Ackmann und Gerald Otto, diese waren jedoch durch einen Unfall am 24.11.07 nicht in Köln, daher wird der Top nun hier nachgeholt, doch beide Kassenprüfer fehlen unentschuldigt und haben auch keinen Bericht eingereicht, somit wird der Punkt nochmals vertagt.

6. Genehmigung der gemeldeten Gruppenschauen

Süd	1.-2.11.2008 in Oppenweiler
Hessen	15.-16.11.2008 in Wiesbaden
West	29.-30.11.2008 in Dortmund (wahrscheinlich)
Sachsen-Thüringen	mit der HSS in Groß Olbersdorf
Sachsen-Anhalt	6.-7.12.2008 in Magdeburg
Nord-Ost	wahrscheinlich in Rostock
Nord	20. – 21.12.2008 in Verden

Die Schauen wurden bei je 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme genehmigt.

7. Anträge

Es liegt ein schriftlicher Antrag der Gruppe Nord vor, er wird im RS veröffentlicht und kommt bei der JHV in Groß Olbersdorf auf die Tagesordnung..

8. Jubiläum des SV 2009

Am 14. März 2008 besuchte Manfred Röstel, in Begleitung von Jürgen Franke, der einen Kopierer mitgenommen hatte Ingrid Luge, er hat einige Unterlagen bekommen, z.B. alte

MB, Zeitungsartikel und Abhandlungen über Danziger, außerdem das Protokollbuch der SZG. Da die Unterlagen oft im DIN A3 Format waren, konnten sie mit dem DIN A 4 Kopierer nicht kopiert werden und so vereinbarten Ingrid Luge und Manfred Röstel dass er die Unterlagen mitnimmt und ihr persönlich wieder zurück bringt. Diese Unterlagen sollen für die Festschrift zum 100jährigen Bestehen verwendet werden. Manfred Röstel konnte einige Wogen glätten, die durch die fehlende Präsenz unseres SV bei der Beisetzung von Manfred Luge entstanden war. In diesem Zusammenhang wurde auch Kritik an Wilfried Schott laut.

Auf der Vorstandssitzung vom Donnerstag hatte Johannes Rostowski zwei detaillierte und durchdachte Konzepte für die Präsentation unseres SV anlässlich der VDT-Schau und HSS 2009 in Leipzig vorgestellt. Der Vorstand hatte sich für eine Version entschieden und diese wurde von Manfred Röstel vorgestellt. Während der Versammlung kam auf die Frage von Manfred Röstel wer aus der Region um Leipzig den Koordinator dafür übernehmen würde kein Vorschlag.

Wie ist das Interesse der Mitglieder, unseren SV angemessen zu präsentieren ? Man kann sagen es liegt nahe NULL. Somit wird wohl eine HSS zum 100jährigen Bestehen stattfinden bei dem nur paar Aufsteller darauf hinweisen werden, dass wir Jubiläum haben.

Laut Wilfried Schott soll es möglich sein Volieren über die AL zu bekommen. Die von ihm bekannt gegebenen Zimmerpreise im Leipziger Hotel Sachsenpark mit € 79,00 EZ und € 92,00 DZ fanden keine Begeisterung. Die von ihm ebenfalls angesprochene Pension Lilienthal bietet dagegen zu wenig Zimmer an.

9. Sommertagung 2009 und in den folgenden Jahren

2009: Ausrichter Gruppe Sachsen-Anhalt, vom 21.05.-24.05.2009, Reinhard Trolldenier hatte sich in Quedlinburg informiert und das Hotel Schlossmühle würde zur Verfügung stehen. Er könnte 25 DZ und 5 EZ blocken, doch auch hier liegt der Zimmerpreis in Höhen die befürchten lassen, dass dadurch die Beteiligung leidet. Da Reinhard Trolldenier nicht anwesend war, wird sich Manfred Röstel noch mal mit ihm in Verbindung setzen. Wilfried Schott äußerte Kritik gegenüber Reinhard Trolldenier, er hätte doch eine ganz andere Veranstaltung vorbereitet die viel günstiger gewesen wäre und dies auch Reinhard Trolldenier übergeben, äußerte sich Peter Thrun und meinte, dass in der Gruppe über das Thema gesprochen worden war und Reinhard Trolldenier Quedlinburg ins Gespräch gebracht hatte, allerdings konnte er zu dem Zeitpunkt noch keine Zahlen nennen.

2010: Ausrichter steht noch nicht fest.

10. Verschiedenes

Es soll sich Gedanken gemacht werden ob es bei den Preisen noch Sinn macht eine Sommertagung über 4 Tage durchzuführen.

Jürgen Haufschildt verteilte an die Gruppen die Meldepapiere für die HSS vom 14.-16.11.2008 in Groß Olbersdorf.

Wilfried Schott gab bekannt, dass er die Angelegenheiten des DEV, wie für ihn gewohnt , regeln würde und geregelt an einen Nachfolger übergeben wolle. Derzeit besteht der Vorstand nur aus dem DEV-Präsidenten, dem Kassierer Ronald Steidl und dem Zuchtwart Detlef Lange. Die Vizepräsidentin Viola Dziuba war wegen der guten Zusammenarbeit mit dem Präsidenten und der Schriftführer Christian Knuchel aus Gesundheitsgründen in Köln aus dem DEV-Vorstand ausgeschieden.

Der Schwiegersohn von unserem verstorbenen Ehrenmitglied Kurt Bartel, Herr Ziarstek, hatte sich bei Jürgen Longerich gemeldet und nachgefragt wer die 32 Danziger Hochflieger in Gelbbunt und Gelbgescheckt geschlossen übernehmen würde. Der Preis soll bei Gesamtabnahme bei € 5,-/Tier liegen. Er ist folgendermaßen zu erreichen : 0160/1070255 oder 0209/9722585.

Da sich Wilfried Schott zu Unrecht angegriffen fühlte, erklärte er, dass er seine Kündigung zum 31.12.2008 ausgestellt hätte und auch ab sofort nicht mehr als SR zur Verfügung stehen würde.

Ende der Versammlung 11.45 Uhr.

Protokollführer
Jürgen Longerich